

Literatur- und Prüfungshinweise

Assistentenprüfung 2018



Der Modulausbildung I der PGA of Germany schließt mit der Prüfung zum PGA Assistenten ab und umfasst folgende Einzelprüfungen:

- **Lehrprobe:** Es ist eine 30-minütige Unterrichtsstunde (Einzelunterricht) mit einem Anfänger oder einem fortgeschrittenen Golfer zu zeigen. Die Schüler werden von der Golfanlage des Prüfungsortes akquiriert und den Prüflingen per Zufall zugeteilt. Ggf. können auch Kinder, Jugendliche oder Senioren zum Einsatz kommen. Ziel der Stunde soll es sein, das lange Spiel zu vermitteln bzw. zu verbessern. Es besteht hierbei die methodische Freiheit, Lernziele im langen Spiel auch über das kurze Spiel zu erreichen. Die Lehrprobe ist auf der Driving Range abzuhalten.
Es wird eine strukturierte, adressatengerechte und erfolgsorientierte Unterrichtsstunde (Infogespräch, Aktivieren, Analyse, Maßnahmen, Ausblick) erwartet, die methodisch sinnvoll ist (aufbauender oder optimierender Unterricht je nach Kompetenzlage des Schülers) und Begeisterung fördert. Rangebälle stehen für die Unterrichtsstunde zur Verfügung. Die Verwendung von Teaching Aids oder elektronischen Analyse- und Trainingshilfen liegt im Ermessen des Prüflings. Entsprechende Geräte und Materialien sind gegebenenfalls selbst mitzubringen. Sollten während der Prüfung Video- oder Fotoaufnahmen gemacht werden, so müssen diese immer unmittelbar nach der Prüfung gelöscht werden, da es sonst zu Verstößen gegen das Recht am eigenen Bild und gegen allgemeine Prüfungsregularien kommen kann. Das Einverständnis des Schülers zur Aufnahme ist einzuholen.
- **Demonstration:** Die Demonstrationsprüfung besteht aus drei Bewertungsbereichen: langes Spiel, kurzes Spiel sowie Gesamteindruck. Das lange Spiel wird als Schlagtest mit einem TrackMan abgeprüft. Dabei sind sowohl Abschläge zur Spieleröffnung als auch Schläge ins Grün (Damen zwischen 60 und 160 m, Herren zwischen 70 und 185 m) auf der Driving Range zu demonstrieren. Das kurze Spiel ist in spielnahen Situationen rund um ein Grün zu zeigen. Zudem sind alle Kurzspielschläge (Putt, Chip, Pitch und Bunkerschlag) adressatengerecht für einen Einsteiger zu erläutern. Die Prüfer vergeben darüber hinaus eine Note für ihren im Laufe der Demonstrationsprüfung gewonnenen Gesamteindruck.
Es werden mehrere Prüflinge gleichzeitig geprüft. Rangebälle sind vorhanden, die Verwendung eigener Bälle ist möglich und wird insbesondere für die Kurzspielschläge empfohlen. Bei der Demonstrationsprüfung dürfen nur Schläger und Bälle verwendet werden, die den Turnierbestimmungen im Code of Ethics der PGA of Germany entsprechen.
- **Schriftliche Prüfung:** Die Prüfung dauert 90 Minuten. Es werden Fragen aus den Fachbereichen Wettspielorganisation, Regeln, Geschichte und Materialkunde gestellt. Jedes Fach ist gleich gewichtet. Die Fragen erfordern kurze, stichpunktartige Antworten oder müssen über ein Antwortauswahlverfahren (Multiple-Choice) gelöst werden.
- **Mündliche Prüfung:** Die Prüfung dauert 20 Minuten und findet als Einzelprüfung statt. Jeder Prüfling muss zum Einstieg einen fünfminütigen Kurzvortrag zu einem selbstgewählten Thema aus der Golftechnik oder der Sportwissenschaft halten. Die Inhalte des Vortrages sind auf einem Handout zu skizzieren, das zur Prüfung mitzubringen ist. Anschließend werden Fragen zum Vortrag sowie Fragen aus den Fachbereichen Golftechnik und Sportwissenschaft gestellt.

Prüfungsrelevant sind grundsätzlich alle Ausbildungsinhalte der Modulausbildung I. Insbesondere empfehlen wir das Studium folgender Bücher, Seminarunterlagen und Skripte:

- NEUMANN O.: Golftechnik. Neue Lernunterlage zur PGA Modulausbildung.¹
- OSENBURG, J.: Didaktik im Anfängerunterricht. Lernunterlage Modul I.¹
- GROSSER, M.: Bewegungslehre und Biomechanik. Präsentation Modul I¹
- GROSSER, M.: Trainingslehre. Präsentation Modul I.¹
- HALMBURGER, I.: Sportbiologie. Lernunterlage Modul I.¹
- NEUMANN, O.: Materialkunde. Lernunterlage Modul I.¹
- HASENBEIN, M.: Golfgeschichte. Lernunterlage Modul I.¹
- DEUTSCHER GOLF VERBAND: Offizielle Golfregeln ab 2016.
- DEUTSCHER GOLF VERBAND: EGA-Vorgabensystem (siehe https://www.golf.de/dgv/rules4you/binarydata/EGA-Vorgabensystem_2016-2019.pdf).
Hieraus nur:
Abschnitt 1 – Definitionen (gesamt)
Abschnitt 2 – Der Golfplatz und Course Rating: 2.4 und 2.5
Abschnitt 3 – Vorgabenberechnungen: 3.5 bis einschließlich 3.12
- DEUTSCHER GOLF VERBAND: DGV-Platzreife Prüfungshinweise (siehe http://www.golf.de/dgv/binarydata/DGV-Platzreife_Pruefungshinweise.pdf).
- MÜLLER-DARGUSCH, M.: Koordinationstraining im Golf.

¹) Diese Unterlagen werden den Teilnehmern der Modulausbildung I entweder beim Seminar ausgehändigt oder können mittels eines Zugangscodes von der Homepage heruntergeladen werden. Quereinsteiger können die Unterlagen bzw. den Zugangscodes in der PGA Geschäftsstelle gegen eine Schutzgebühr von € 69 anfordern. Hierzu ist eine schriftliche Bestellung (E-Mail ist ausreichend) unter Angabe von Adresse und Bankverbindung notwendig.